

PRESSEMITTEILUNG

biomasse gmbh

Schulgasse 18 D-94315 Straubing <http://www.biomasse-gmbh.com>

Tel.: +49 - 9421 - 960 374 Fax: +49 - 9421 - 960 329 E-Mail: info@biomasse-gmbh.com

„biomasse 2008“ – 8.000 Besucher nutzten vielfältiges Angebot

Aussteller sehr zufrieden – Vortragsveranstaltungen durchweg gut besucht

Straubing, 13. November 2008 * Vom 07. bis zum 09. November 2008 fand die „biomasse 2008“ als Fach- und Verbrauchermesse für Nachwachsende Rohstoffe und Solarenergie im Lokschuppen in Rosenheim statt. Gut 8.000 Besucher informierten sich in der bis auf die letzten Quadratmeter mit Ausstellern gefüllten Messehalle und auf dem Freigelände.

Positives Messeresümee

Das Messteam der biomasse gmbh zog ein sehr positives Resümee, trafen sie mit der Veranstaltung doch voll das Besucherinteresse.

„Mit dem Verlauf der Messe sind wir sehr zufrieden“, so biomasse-Geschäftsführer Gilbert Krapf „zeigt sich doch, dass in der Bevölkerung ein Umdenken stattfindet. Kurzfristige Preissenkungen bei Heizöl und Kraftstoffen wiegen heute niemanden mehr in Sicherheit. Alternativen wie Holzheizungen und Biokraftstoffe rechnen sich und schonen das Klima, diese Botschaft ist angekommen!“.

Auch die Aussteller zeigten sich sehr zufrieden, intensive Kundengespräche und Beratungsangebote sowie zahlreiche Geschäftsabschlüsse geben dem Veranstaltungskonzept recht.

Landwirtschaftsministerium übernahm Schirmherrschaft

Eröffnet wurde die Messe unter der Schirmherrschaft des Bayerischen Staatsministeriums für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten. In Vertretung des in Berlin weilenden Landwirtschaftsministers Helmut Brunner, referierte Ministerialrat Dr. Rupert Schäfer vor gut 100 regionalen Ehrengästen und Ausstellern. Er ging insbesondere auf die Verwertungsmöglichkeiten von Agrarrohstoffen zu Ernährungszwecken und die Energiebereitstellung ein, und zeigte auf, dass sich beide Nutzungspfade bei Anwendung der gleichen Regeln guter fachlicher Praxis ideal ergänzen. Als Beispiel nannte er die Erzeugung von Ethanol und Pflanzenöl bei deren Produktionswegen pro PKW-Tankfüllung gleichzeitig Futtermittel anfallen, die jeweils zur Erzeugung von 100 Portionen Fleisch ausreichen.

Fachvorträge rund um Biomasse und Solarenergie

Parallel zur Messe-Eröffnung fand im Ku'Ko der C.A.R.M.E.N.-Fachkongress „Alternative Rohstoffe für Bioenergie“ statt, der Anbau und Veredelung von Agrar- und Forstrohstoffen sowie die Reststoffnutzung thematisierte. Hierzu konnten über 40 Fachleute aus der Bioenergiebereitstellung in der Holzstadt Rosenheim begrüßt werden. Auch die C.A.R.M.E.N.-

Fachgespräche am Samstag und Sonntag verzeichneten eine rege Teilnehmerresonanz. In den Vorträgen wurden folgende Bereiche thematisiert: Kombination von Pelletöfen mit Solarkollektoren, Wärmegewinnung aus Erneuerbaren Energieträgern (u. a. Miscanthus), Stromerzeugung aus Erneuerbaren, wie Photovoltaik, Festbrennstoffen, Pflanzenöl und Biogas.

Branchen-Innovationen

„In diesen Tagen feiern wir ‚400.000 Jahre Holzfeuerung‘“, informierte Gilbert Krapf die Gäste der Eröffnungsveranstaltung. Vor dem Hintergrund dieser langen Tradition boomt die Branche. Zahlreiche innovative Neuentwicklungen konnten auch auf der biomasse 2008 vorgestellt werden.

Zu den Neuheiten gehörte hier u. a. ein Scheitholzkessel der Firma Lopper und ein Holzbrickettofen des Ausstellers Apritec, die jeweils mit automatischer Beschickung ausgestattet sind.

Auf dem Messereigelände zeigten die Holzaufbereiter in regelmäßigen Vorführungen ihr Können. Zwei Holzhäcksler für die Versorgung von Biomasseheizwerken zerkleinerten unter großen Zuschauerandrang die bereitgestellten Holzmengen. Was auch diesen Großmaschinen zu wuchtig war, wurde mit einem neu entwickelten Kegelholzspalter in handlichere Format gebracht. Brennholzautomaten, handbediente Holzspalter und ein Hackschnitzleinblaswagen präsentierten die kräfteschonende Brennstoffbereitstellung für den Privatbereich.

Innovative Produkte für den Haushalt

Mit Feueranzündern aus Holzwole und kompostierbaren Bioabfallbeuteln für die Biomüllsammmlung präsentierte die Messeveranstaltende biomasse gmbh ihre Verkaufsschlager. Diese und viele weitere Innovationen zeigten, dass sich Produkte aus nachwachsenden Rohstoffen nicht hinter ihren konventionellen Mitbewerbern verstecken müssen.

Aktion „Sauber mähen“

Ein besonderes Messeangebot stand für Besitzer von Benzinrasenmähern bereit. Auf der „biomasse 2008“ wurde eine bisher einmalige Aktion angeboten, die bei Rasenmähern den einfachen Umstieg von Benzin auf den Bio-Ethanol-Kraftstoff „E85“ demonstrierte: Josef Ramsl von der Firma Forst & Gartentechnik bot diesen Service für Honda-Benzin-Rasenmäher als Messepaket an. Vorteil für den Gartenfreund: E85 schont nicht nur den Geldbeutel, sondern auch die Umwelt, denn ein umgerüsteter Rasenmäher stößt im E85-Betrieb deutlich weniger Schadstoffe aus.

Infos: biomasse gmbh, Schulgasse 18, 94315 Straubing, Tel.: 09421/960-375, Fax: -329, E-Mail: info@biomasse-gmbh.com (<http://www.biomasse-messe.de>)



Redner und Ehrengäste der Eröffnungsveranstaltung:

Werner Döller, Geschäftsführer C.A.R.M.E.N. e.V., Franz Kustner, BBV-Präsident Oberpfalz, MdL Barbara Rütting, Ministerialrat Dr. Rupert Schäfer, Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft und Forsten, MdL Maria Noichl, stellvertretender Landrat Josef Huber; MdL Sepp Daxenberger, Bürgermeister Anton Heindl und Gilbert Krapf, Geschäftsführer biomasse gmbh

Ca. 4.400 Zeichen, Abdruck frei, Belegexemplar erbeten.